


Alle hier angezeigte Bücher und Kunstfachen, Musikalien und Landkarten sind zu haben in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig. 

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Ueber Frauenvereine und andere mit ihnen verwandte Hilfs- und Volksbildungs-Anstalten, wie sie sind und hier und da verbessert werden möchten, um den Anforderungen der Zeit und des Gemeinwohls zu genügen. Mit einem Anhange tabellarischer Schema's, zur Erleichterung der Uebersicht bei der Geschäftsführung. Allen Menschenfreunden und Landesbehörden zur wohlwollenden Beherzigung empfohlen von Wilhelmine v. Sydow, geb. v. Eriegern. S. Weimar, Voigt. 18 Gr.

Unter obigem Titel erhält das Publikum ein Werk, welches in der gemeinnützigen Literatur eine längst gefühlte Lücke ausfüllt. — Die Frauenvereine nehmen unter den Wohlthätigkeitsanstalten unsrer Zeit eine so rühmliche Stelle ein, daß eine Schilderung ihrer Tendenz und Wirksamkeit, eine ausführliche Beleuchtung ihrer praktischen Einrichtungen nur willkommen seyn kann, besonders aus der Feder einer rühmlichst bekannten Schriftstellerin, deren Leistungen bei Begründung und Verwaltung von Frauenvereinen und ähnlichen Hilfsanstalten an mehr als einem Orte die verdienstvolle Anerkennung fanden und die praktische Zweckmäßigkeit und Ausführbarkeit ihrer hier mitgetheilten Anleitungen vollkommen bestätigten. Von dem Wesen der Frauenvereine geht die Verf. auf andere ihm verwandte Wohlfahrtsanstalten über, als: Arbeit- und Erwerbschulen für Mädchen, Beschäftigungsanstalten für Knaben, Spinn-, Surpen- und Kochanstalten, Klein Kinder-Bewahranstalten u. s. w. Auch sind hier geprüfte und auf Erfahrung beruhende Ansichten und Vorschläge über Waisenerziehung, Versorgung unehel. Kinder mitgetheilt. Faßliche klare Darstellung, Eindringlichkeit der Sprache und eine schöne fließende Schreibart, wie man sie an der Verfasserin kennt, geben dem guten Kern eine schöne Schale.

Bei E. H. C. Krappé in Leipzig sind erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Herloßsohns Schriften.

Neue Folge. Enthaltend:

Der Venetianer.

Historisch-romantisches Gemälde. Drei Bde. elegant brosch. Preis 4 Thlr.

Wie sehr dieser interessante Roman unser geistreichen Novellisten Anklang im Publikum gefunden, beweist nicht nur diese neue Ausgabe, sondern auch der Umstand, daß die anziehendsten Situationen und Figuren dieses Werkes in dem Taschenbuche „Helena“ neuerlichst durch den Stahlstich verherrlicht worden sind. Diese Novelle, in welcher der ganze Zauber der feenhaften Inselstadt Venedig lebt, ist besonders dem schönen Geschlechte als eine Herz und Phantasie erregende Lectüre zu empfehlen.

Im Verlage der Unterzeichneten erscheint:

Dr. M. J. Weber's

Handbuch

der

**Zergliederungs-Kunde u. Kunst
des menschlichen Körpers.**

Zunächst für die Besitzer des anatom. Atlasses,

Dieses Werk erscheint in 6 bis 7 Lieferungen à 10 Bogen groß Median-Octav-Format. Subscr.-Preis 20 Gr. oder 25 Egr.

Der Name des so rühmlichst bekannten Herrn Verfassers bürgt hinlänglich für die Gediegenheit des Werkes, weshalb wir jede Anpreisung als überflüssig betrachten; doch glauben wir die resp. Herren Besitzer des Anatomischen Atlasses aufmerksam machen zu müssen, daß dieses Handbuch mit dem Atlasse nur ein complettes Ganzes bildet, und daß überhaupt dies Werk allen Herren Ärzten, Chirurgen und Studirenden eine höchst wichtige und angenehme Erscheinung seyn dürfte, da bei dem so raschen Fortschritte in der Anatomie hier alle neuen Beobachtungen und Entdeckungen, die sich in den bisherigen Handbüchern über Anatomie nicht finden konnten, berücksichtigt werden und außerdem die Zergliederungskunst oder der practische Unterricht mit der Zergliederungskunde verbunden wird, welcher in allen Handbüchern der Anatomie gleichfalls fehlt.

Bestellungen werden in allen guten Buchhandlungen, in Dresden und Leipzig in der Arnoldischen, angenommen, woselbst auch ausführliche Prospective zu bekommen sind.

Bonn, im Januar 1837.

König u. van Borcharen.

So eben erschien das 2te Heft der
Skandinavischen Bibliothek.

Eine Zeitschrift, enthaltend eine fortlaufende Auswahl des Anziehendsten und Neuesten aus der dänischen, schwedischen und norwegischen Literatur in sorgfältig bearbeiteten Uebersetzungen.

Redigirt von J. B. von Schepelern
 und A. von Gähler.

Kopenhagen. geh. 1 Thlr. 4 Gr.

Inhalt:

Dänische Dichter. Hakon Jarl von Dehlen, Schlager. Von Andersen: die Schneekönigin, die Kirche bei Rörwiig, Holger Danske, Abenddämmerung, Abschiedsgruß an Italien. Von Chr. Winther: der Matrose, Ehrich und Ellen.

Miscellen. Altdänische Heldenlieder. Der Elfenhügel, mit Musikbeilage. Stolz Mettelil und Herr Nilus.

Norwegische Dichter. Der norwegische Nationalgesang von Bjerrejad, mit Musikbeilage. Die Klostersruine, eine Novelle von M. E. Hansen, mit der skizzirten Lebensbeschreibung des Verfassers.

Schwedische Dichter. Der letzte Kämpfe, von Geijer. Epigramme von Runeberg.

Inhalt des 1sten Heftes.

Dänische Dichter. Der dänische Nationalgesang von Ewald, mit Musikbeilage, Amor u. Psyche, Iyrisches Drama in 5 Aufzügen von Paludan Müller, mit der skizzirten Lebensbeschreibung des Verfassers.

Miscellen. Altdänische Heldenlieder. Schön Anna. Jungfrau Gundelille und Herr Valle.

Norwegische Dichter. Die Lure, Novelle von Hansen. Herr Zinclar, Ballade von Storm. Sigurd der Kreuzfahrer und die Mohren auf Formentera von Bjerrejad.

Schwedische Dichter. Söderfors, von Böttiger. Der Weihnachtabend, Volksage, von Runeberg. Gesang auf die Geburt des Herzogs von Dalekarlien, von Gähleranz, mit Musikbeilage.

Anhang: Von der Aussprache der dänischen u. schwedischen Buchstaben.

Leipzig, im Januar 1837.

Rein'sche Buchhandlung.

So eben ist bei F. H. Köhler in Stuttgart erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Die Vorzeit.

Zur Kunde der Sitten und Gebräuche der Vorfahren, vorzüglich im Mittelalter.

Mit einem Titelpuffer.

Faschenformat. Eleg brosch. 16 Gr.

Die Ritterzeit.

Jüge aus dem Leben des Ritters Franz von Sickingen und seiner Zeit.

Die merkwürdigsten Sitten und Gebräuche des Ritterthums.

Allgemeine Chronik der Sitten und Gebräuche im Mittelalter.

Ritterliche Gerechtigkeit und Uneigennützigkeit. — Die Teufel und Teufeleien bei öffentlichen Schauspielen. — Trinker und Trinkgeschirre. — Aberglauben. — Kinderfest. — Das Öffnen geistlicher Kumpelkammern. — Fastnachtspiele. — Vergnügungen im 17ten Jahrhundert. — Die Falkneret des Mittelalters. — Die deutschen Reichskleinodien. — Romantisches Turnier zu Burgund 1468. — Vermischtes. — Das Wehmgericht. — Die Wissenden des heimlichen Gerichts. — Das Herendad zu Schwäbisch Hall im Jahre 1614. — Charfreitag-Tragödien. — Insekten-Prozess. — Dichterkronung. — Alrdeutsche Frühlingfeier. — Jagd im Mittelalter. — Luxus im Mittelalter. — Aberglaube. — Das sonderbare Fest. — Kirchlicher Gebrauch in Frankreich. — Religiöse Strenge. — Kleiderpracht und Modesucht. — Das Lustlaar bei Zeithayn. — Sonderbare Lebenspflichten. — Frohnleichnamfest. — Kirchliche Spielereien. — Die Gottesurtheile der Vorzeit. — Der Zweikampf. — Die Feuerprobe. — Die Wasserprobe. — Die Kreuzprobe. — Das Gericht des heiligen Abendmahls. — Das Gericht des geweihten Brodes. — Das Bahrrecht und Scheingehen. — Die Geißeler, Geißeler Gesellschaften und Büßenden. — Die Geißeler in Böhmen. — Ritter Georg von Ebingen und seine Abenteuer und Fahrten (von ihm selbst erzählt). — Hohe Festlichkeit und romantisches Turnier, gehalten 1549 in Bink in den Niederlanden. — Legende vom heiligen Bischof Martin. — Attila's Tod und Grab betreffend. — Wunder bei der Taufe König Chlodwig. — Fleiß der Nonnen und Mönche, Nutzen der Klöster u. s. w. — Die Eroberung Konstantinopels durch französische, venetianische und deutsche Ritter. (Hierzu das Titelpuffer).

In meinem Verlage sind so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes zu beziehen:

Gespräche mit Goethe

in den

letzten Jahren seines Lebens.

1823 — 1832.

Von

Johann Peter Eckermann.

Zweite, mit einem Register versehene Ausgabe.

Zwei Theile. 8. Geh. 4 Thlr.

Für die Besitzer der ersten Ausgabe ist, um einem vielfältig ausgesprochenen Verlangen zu genügen, besonders abgedruckt

Namen- und Sachregister dazu. 8. 4 Gr. und ebenfalls durch alle Buchhandlungen zu erhalten.

Die binnen nicht einmal Jahresfrist notwendig gewordene zweite Auflage dieses höchst interessanten

Beitrags zur Kenntniß Goethe's, gibt mir eine willkommenere Veranlassung, die Freunde unserer Literatur auf dieses reichhaltige Buch aufmerksam zu machen, wie sie zugleich der beste Beweis des demselben gewordenen verdienten Beifalls ist.

Leipzig, im Januar 1837.

F. A. Brockhaus.

So eben ist in unserm Verlage vom Théâtre français moderne, publié par J. Louis, erschienen und bei uns, in Leipzig zunächst bei Herrn C. Drobisch in Auerbach's Hof, zu haben:

K e a n,

Comédie en cinq actes, par Alex. Dumas. Série IV. Liv. 6. — Preis einer vollständigen Série von 12 Lieferungen 2 Thlr., im Einzelnen jede Lief. 6 Gr.

Dessau, im December 1836.

Die Hofbuchdruckerei.

Für Freunde der Rechenkunst.

So eben ist in meinem Verlage erschienen:

Praktische Anleitung

zur Bildung und Berechnung magischer oder sogenannter

Zauber-Quadrate.

Herausgegeben

von Gustav Hohnell.

Fl. 4. elegant broschirt. Preis 1 Thlr. 18 Gr.

Leipzig, im Januar 1837. Aug. Lehnhold.

Bei G. A. Kummer in Zerbst ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu erhalten:

Lebensgeschichte eines Leichtsinrigen, und dessen Abenteuer in Deutschland, Polen Frankreich und Algier.

Von ihm selbst geschrieben.

16 Gr. oder 1 Fl. 12 Kr. rheinl.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Sagen, Märchen, Kriegsscenen, Novellen, Abenteuer, Reisen und Bilder aus Spanien.

3s, 4s und letztes Bändchen, enth.: Scenen aus dem Leben Castiliens u. Andalusiens nach Lord Seeling, der Herzogin von Abrantes u. Chaho. Herausg. von Ferd. Freih v. Viedensfeld. 8. Weimar, Voigt. 2 Thlr. 8 Gr.

Die beiden ersten, kürzlich erschienenen Bändchen enthielten die Märchen und historischen Sagen des Don Telesforo de Trueba, dem Europa's gebildete Nationen den Namen des spanischen Walter Scott beigelegt haben. Deutsche kritische Blätter haben die v. Viedensfeld'sche Uebersetzung derselben den geistreichsten, lebendigsten und gelungensten Arbeiten der neuesten belletristischen Literatur beigezählt und es ist derselben im Phönix 1836, Nr. 124, in der Mitternachtzeitung 1836, Nr. 117, im Berl. Monatspiegel, Corr.-Bl. Nr. 31, in der Posaune 1836, Nr. 68, 69, in dem Berl. Convers.-Blatt 1836, Nr. 80, in der Theaterchronik 1836, Nr. 80 und in andern Blättern auf eine ausgezeichnet rühmliche Weise gedacht worden. Die beiden letzten vorstehend angezeigten Theile müssen ein um so größeres Interesse einflößen, als ihr Stoff nicht wie der der zwei ersten, aus der ältern, sondern dies Mal aus Spaniens allerneuester Geschichte geschöpft ist, und aus Begebenheiten, die die Augen der ganzen Welt noch fortwährend auf sich ziehen.

Im Verlage von F. A. Brockhaus in Leipzig ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Carl August Böttiger,

königl. sächs. Hofrath, Oberinspector der königl. Alterthumsmuseen zu Dresden u. s. w.

Eine biographische Skizze

von dessen Sohne,

Dr. K. W. Böttiger.

(Aus den „Zeitgenossen“ besonders abgedruckt). Mit Böttiger's Bildnisse. gr. 8. 1837. Geh. 16 Gr.

Der Sohn, dem wir diese Skizze verdanken, hat in einer alle Anerkennung verdienenden verständigen Weise die Pflicht des Biographen mit der Gesinnung des Sohnes in Verbindung zu bringen gewußt.

Stuttgart. In unserm Verlage ist erschienen:

Ritter's C.

naturhistorische Reise

nach der

westindischen Insel Hayti.

mit lithogr. Abbildungen.

gr. 8. und Folio, broschirt 3 Thlr. 12 Gr. oder 6 Fl.

Hallberger'sche Verlagshandlung.

Für Feldmesser (Geodäten) sind so eben erschienen u. durch alle Buchhandlungen zu bekommen:
E. Bürkner, theoretische Entwicklung und praktische Darstellung des Verfahrens zum Auftragen und Berechnen der mit der Kette und Bouffole aufgenommenen Figuren. Ein Handbuch für Feldmesser u. Oekonomen. Mit 3 Kupfert. br. 16 Gr.
 Dessen Angabe einer Vorrichtung, mit deren Hilfe man bei Aufnahmen mit der Mensel ohne Nadel genau, einfach und rasch arbeiten kann. Mit 1 Kupfertafel. brosch. 4 Gr.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

** Eine neue wichtige Schrift für Oekonomen:

Der Scarificator,
 ein vorzügliches Instrument zum Zucker-Kunkelrüben-Bau, oder einige Erfahrungen im Ackerbauwesen von dem Major Pflugk. Mit 3 Kupfern. gr. 8. brosch. ist so eben in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und Leipzig erschienen und durch alle Buchhandlungen für 8 Gr. zu bekommen.

** So eben ist fertig geworden:

Fr. W. Schütze, Seminarlehrer, Hand- und Wiederholungsbüchlein für den Schüler. Ein kurzer Auszug aus der praktisch-theoretischen Anweisung für den Unterricht in der Harmonielehre (7 Bogen). Pränum.-Preis 7 gGr.

Das in diesem Titel mitgenannte größere Werk des Verfassers (25½ Bogen stark) kostet 1 Thlr. 6 Gr. Pränumeration-Preis. Das dazu gehörige Beispielbuch (15 Bogen gr. Notenformat) steht in gleichem Preise. Das Handbüchlein und die Anweisung ic. werden, wie das zu beiden gehörige Beispielbuch, auch einzeln abgelassen; doch sind erstere ohne letztere nicht zu gebrauchen.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden u. Leipzig.

Von dem Professor Dr. J. A. Reum in Tharand ist bei uns erschienen:

Pflanzen-Physiologie, oder das Leben, Wachsthum und Verhalten der Pflanzen, mit Hinsicht auf deren Zucht und Pflege; für Naturforscher und Freunde der Forst-, Gärten und Landwirthschaft.

Das Buch ist in gr. 8. auf Velinpapier gedruckt und durch alle Buchhandlungen für 1 Thlr. 12 Gr. zu bekommen.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden und Leipzig.

A n t o n

der Gütige,

erster constitutioneller König der Sachsen

und

Seine Zeit;

eine historische Skizze zu einer Biographie und Zeitgeschichte dieses trefflichen Fürsten,
 entworfen von

Dr. W. Schäfer.

Nebst dem Bildniß des Königs Anton auf dem Todtenbette.
 8. brosch. 6 Gr. in der Arnoldischen Buchhandlung und in allen andern Buchhandlungen.



MILACUS IM JAHR 1866.

SYRACUSE IM JAHR 1866.

Stadt 46

Stadt 47

Für F
E. Bü
zum
Figur
Dessen
der
Mit

* * E

ein vorzüg
im Ake
ist so eben i
Buchhandlun

* * E

Fr. B. C
ler. E
in der
Das ir
6 Gr. Prä
in gleichem
Beispielbuch

Von den
Pflanzen =
Hinsf
Gärte
Das Bu
bekommen.

eine histo

s. brod